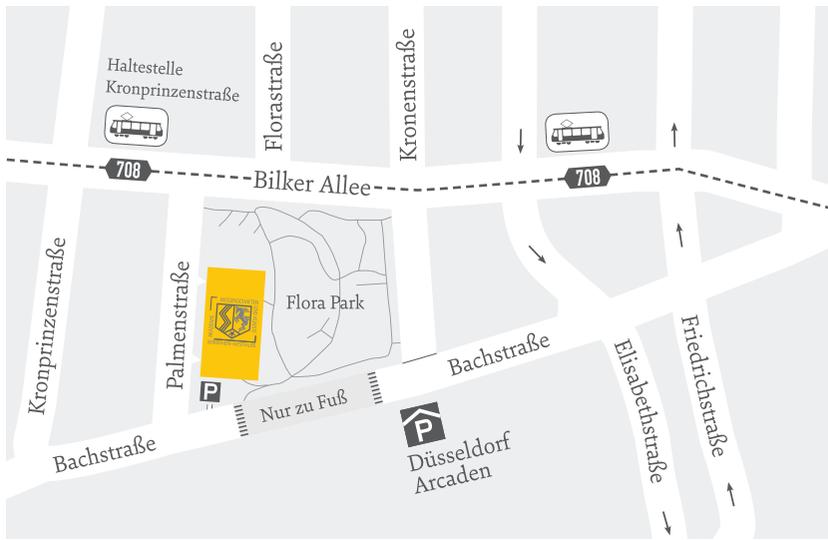




**AUFTAKTVERANSTALTUNG
DÜSSELDORF
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
07.05.2014 – 17:00 UHR
IDEEN, PERSPEKTIVEN
UND VISIONEN FÜR DAS PLANEN
UND BAUEN IM
DEMOGRAFISCHEN WANDEL**

NRW WANDELT SICH.
UND WIR ALLE BESTIMMEN,
WIE.
BESTIMMEN SIE MIT,
DISKUTIEREN SIE MIT.
NRW-LEBT.DE

EINE AKTIONSPLATTFORM DER
ARCHITEKTENKAMMER NRW



Nordrhein-Westfälische Akademie der
Wissenschaften und der Künste,
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf

Anreise mit dem PKW

Von der A 46 (Ausfahrt 23 „Düsseldorf Bilk“) fahren Sie weiter auf die L 52, von der A 57 (Ausfahrt 22 „Neuss Hafen“) fahren Sie weiter auf die B 1 Richtung Bilk und von der A 52 fahren Sie bis Mörsenbroich, weiter auf die B 1 Richtung Bilk.

Parkmöglichkeiten

bestehen im Parkhaus der Düsseldorf Arcaden
(Eingabe für Navigationsgeräte: Bachstraße 145, 40217 Düsseldorf)
Parkhausöffnungszeiten: Montag bis Samstag, 5:30 - 22:00 Uhr

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sie erreichen die Akademie der Wissenschaften und der Künste mit der Straßenbahnlinie 708, Haltestelle Kronprinzenstraße, oder mit der S-Bahn, Haltestelle Düsseldorf Bilk S-Bahnhof, 5 Minuten Fußweg zur Palmestraße.

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

Zollhof 1 40221 Düsseldorf Telefon: 0211-49 67-0
Fax: 0211-49 67-99 Web: www.aknw.de Mail: info@aknw.de

**07.05.2014 NRW LEBT.
AUFTAKTVERANSTALTUNG**

Nordrhein-Westfälische Akademie
der Wissenschaften und der Künste,
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf
17:00 Uhr

Bitte ausgefüllte Anmeldung
per Post, Fax oder E-Mail an die
Architektenkammer NRW senden.
Fax: 0211-49 67-99
E-Mail: teilnahme@aknw.de

Absender:

bitte
freimachen

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Die Auftaktveranstaltung von „NRW lebt.“ ist
mit zwei Stunden als Fortbildung anerkannt.

Zollhof 1
40221 Düsseldorf



DÜSSELDORF
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
07.05.2014 – 17:00 UHR

NRW LEBT. AUFTAKTVERANSTALTUNG
IDEEN, PERSPEKTIVEN UND VISIONEN FÜR
DAS PLANEN UND BAUEN
IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren!

Die Deutschen werden weniger, älter und bunter – mit dieser griffigen Formel wird seit einigen Jahren der demografische Wandel beschrieben, der unsere Gesellschaft in den kommenden 20 bis 30 Jahren prägen wird. Neben der Alterung der Gesellschaft insgesamt verzeichnet Nordrhein-Westfalen in seinen Regionen deutliche Wanderungsprozesse. Das führt zu einem Wachstum am Rhein und in einigen Universitätsstädten – bei gleichzeitigen Schrumpftendenzen im Ruhrgebiet und im ländlichen Raum. Durch die anhaltende Zuwanderung wird insbesondere in den urbanen Agglomerationen der Bevölkerungsanteil von Menschen mit Migrationshintergrund weiter zunehmen.

Die Umkehr der Alterspyramide – eine Drohkulisse? Inwiefern wirkt sich der demografische Wandel konkret auf den Alltag der Menschen aus? Wo schlagen sich die beschriebenen Tendenzen in planerischen und architektonischen Konzepten nieder? Was tun die Entscheider in Politik und Verwaltung, um die Gesellschaft zukunftsfähig zu machen? Und was können die rund 31.000 Architektinnen und Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner in NRW dazu beitragen, um den gesellschaftlichen Wandel zu gestalten? – Diese und andere Fragen will die Architektenkammer NRW in den kommenden drei Jahren mit ihrer Aktionsplattform „NRW lebt.“ beantworten.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, dabei zu sein und mitzuwirken!
Auf einen lebendigen Auftakt von „NRW lebt.“ mit Ihnen in Düsseldorf freut sich Ihr


Ernst Uhing
Präsident der Architektenkammer NRW

17:00 UHR Musikalischer Empfang
TenHagen Quartett

17:05 UHR Begrüßung und thematische Einführung
Ernst Uhing, Präsident der Architektenkammer NRW

17:20 UHR Den demografischen Wandel in NRW annehmen und gestalten
Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW, Schirmherr von „NRW lebt.“

17:45 UHR Nachgefragt
Minister Michael Groschek und Präsident Ernst Uhing

18:00 UHR Musikalisches Intermezzo

18:05 UHR Mehr als ein Schlagwort – Was der demografische Wandel heute schon für das Land bedeutet
Prof. Dr. Dieter Otten, Professor i.R. für Soziologie an der Universität Osnabrück

18:30 UHR Weniger, bunter, älter – „NRW lebt.“ vor Ort Projekte, Erfahrungen und Meinungen
1) Jasmin Buck, Volontärin „Rheinische Post“, Düsseldorf: „Meine Generation hat keine Lobby – Warum das Schrumpfen aktiv gestaltet werden muss“ 2) Anne Leyendecker/Architekt Prof. Niklaus Fritschi: Wohnprojekt „Miteinander Wohnen in Verantwortung“, Düsseldorf-Gerresheim 3) Lütfiye Dönoglu/Kathrin Möller (Vorstand GAG Köln): „Vingst Veedel“, Köln

19:10 UHR Wandel ohne Ende
Ein satirischer Kommentar von Fritz Eckenga

19:30 UHR Bemerkungen zum Start von „NRW lebt.“ – Sicht der Kommunen und der Baukultur
Hartwig Schultheiß, Vorsitzender des StadtBauKultur NRW 2020 e.V.

19:45 UHR Imbiss, Austausch, Ausklang

Moderation:
Gisela Steinhauer (WDR)

JA, WIR KOMMEN

TEILNEHMERZAHL

Name _____
Telefon _____
E-Mail _____

Falls Sie in Zukunft auch per E-Mail über Veranstaltungen der AKNW informiert werden möchten, geben Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse an.

07.05.2014 NRW LEBT.
AUFTAKTVERANSTALTUNG
Nordrhein-Westfälische Akademie
der Wissenschaften und der Künste,
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf
17:00 Uhr

Bitte ausgefüllte Anmeldung
per Post, Fax oder E-Mail an die
Architektenkammer NRW senden.
Fax: 0211-49 67-99
E-Mail: teilnahme@aknw.de

